



Moorschutz mal praktisch

Fachtagung zum Stand der Renaturierungspraxis
in Mooren

FÜR HAUPT- UND EHRENAMTLICHE MOORSCHÜTZER

3. MAI 2012

NATURSCHUTZZENTRUM BAD WURZACH

VERANSTALTUNGORT UND ANREISE

VERANSTALTUNGORT

Naturschutzzentrum Bad Wurzach
Rosengarten 1
88410 Bad Wurzach

MIT BAHN UND BUS

Mit dem Zug bis Biberach (Riß). Von dort mit dem Bus Nr. 216 um 8:15 Uhr nach Bad Wurzach (Ankunft Haltestelle Bad Wurzach Post um 9:05 Uhr), von dort sind es ca. 8 min zu Fuß. Auch von Ravensburg oder Aulendorf gibt es direkte Busverbindungen nach Bad Wurzach.

MIT DEM AUTO

Auf der A 7 von Stuttgart/Ulm bzw. Kempten kommend am Memminger Kreuz auf die A 96 Richtung Lindau wechseln. An der Ausfahrt Leutkirch West dann Richtung Bad Wurzach fahren. In Bad Wurzach am Kurhaus parken.



© HWU 3/2012. Fotos: © KoWU.

ORGANISATORISCHES UND ANMELDUNG

TEILNAHMEGEBÜHR: 50 € PRO PERSON, 20 € FÜR STUDIERENDE

In der Teilnahmegebühr sind die Tagungsunterlagen sowie die Verpflegung enthalten.

ANMELDUNG BIS 24. APRIL 2012 PER BRIEF, FAX ODER ONLINE AN:

Koordinationsstelle Wirtschaft und Umwelt
Hochschule für Wirtschaft und Umwelt
Schelmenwasen 4-8, 72622 Nürtingen
Telefon 07022/404-192
Fax 07022/404-209
E-Mail kowu@hfwu.de
URL www.hfwu.de/moorschutz

Die Teilnehmerzahl ist auf 70 Personen begrenzt, die Plätze werden nach dem Eingangsdatum der Anmeldung vergeben.

- ICH MELDE MICH VERBINDLICH ZUR TAGUNG AN
 ICH BIN STUDENT/IN

NAME, VORNAME

INSTITUTION

STRASSE

PLZ/ORT

TELEFON

E-MAIL

ORT/DATUM/UNTERSCHRIFT

Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie Ihr Einverständnis zu Foto- und Tonaufzeichnungen während der Tagung. Diese werden ausschließlich für eigene Zwecke benutzt und veröffentlicht.



MOORSCHUTZ MAL PRAKTISCH

RENATURIERUNG VON MOOREN IN THEORIE UND PRAXIS

Nicht entwässerte Moore nehmen vielfältige Ökosystemdienstleistungen wahr: Sie filtern und speichern Wasser, binden Kohlenstoff in ihren Torfen und stellen Habitate für eine hoch spezialisierte Artenvielfalt zur Verfügung. Entwässerte Moore sind allerdings auch wichtige Standorte für die land- und forstwirtschaftliche Produktion.

Aufgrund ihrer Entwässerung, des Abbaus von Torfen und verschiedener Nutzungen sind in vielen Mooren Renaturierungsmaßnahmen zu ihrer Erhaltung notwendig. Naturschutzmaßnahmen wie die Wiedervernässung können dabei neben der Sicherung des Lebensraumes selbst auch einen Beitrag zum Klimaschutz leisten.

Die Tagung richtet sich an ehrenamtliche Naturschützer, Planungsbüros und Verwaltungsbehörden. Wir möchten den aktuellen Stand der Diskussion in Baden-Württemberg und Deutschland aufzeigen, Ihnen von neuen Impulsen im Moorschutz berichten sowie Erfahrungen mit der praktischen Umsetzung darstellen. Auf einer Exkursion ins Wurzacher Ried soll zudem explizit auf Folgekosten von Wiedervernässungsprojekten eingegangen werden – hierbei handelt es sich um einen Aspekt, der bisher noch nicht ausreichend bei Planungen berücksichtigt wurde.



DAS PROGRAMM AM DO, 3. MAI 2012

- 09:45 **BEGRÜSSUNG**
Ministerialrat Marcus Lämmle,
Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz
Baden-Württemberg
-
- 10:00 **RENATURIERUNG VON MOOREN IN DEUTSCHLAND – EIN ZWISCHENSTAND**
Susanne Belting,
Johann Heinrich von Thünen-Institut, Braunschweig
-
- 10:45 **KAFFEEPAUSE**
-
- 11:15 **KLIMARELEVANZ VON MOORSCHUTZMASSNAHMEN**
Christoph Förster,
Hochschule Weihenstephan-Triesdorf
-
- 12:00 **EMPFEHLUNGEN ZU ZUKÜNFTIGEN HANDLUNGSSCHWERPUNKTEN IM MOORSCHUTZ AUS WISSENSCHAFTLICHER SICHT: BEISPIELE AUS DEM REGIONALEN MOORENTWICKLUNGSKONZEPT KISSLEGG**
Dr. Markus Röhl,
Hochschule für Wirtschaft und Umwelt
Nürtingen-Geislingen
-
- 13:00 **MITTAGSPAUSE**



DAS PROGRAMM AM DO, 3. MAI 2012

- 14:00 **BEST PRACTISE BEISPIEL 1: DIE ALLGÄUER MOORALLIANZ**
Dr. Ulrich Weiland,
Regierung Schwaben, Höhere Naturschutzbehörde
-
- 14:30 **BEST PRACTISE BEISPIEL 2: RENATURIERUNG VON GEBIRGSMOOREN**
Dr. Pascal von Sengbusch,
Büro für ökologische Gutachten/Moorkunde
-
- 15:00 **KAFFEEPAUSE**
-
- 15:30 **EXKURSION INS WURZACHER RIED: FOLGEKOSTEN VON RENATURIERUNGSPROJEKTEN**
Horst Weisser,
Naturschutzzentrum Bad Wurzach
-
- 17:00 **ENDE DER VERANSTALTUNG**

Bitte bringen Sie wetterfeste Kleidung und Gummistiefel mit!

Die Tagung wird im Rahmen des Projektes „Moorschutz mal praktisch“ von der Stiftung Naturschutzfonds aus zweckgebundenen Erträgen der Glücksspirale gefördert.